Landratsamt Kitzingen

Aktenzeichen
ÖPNV Landkreis Kitzingen: Mainschleifen-Shuttle

Kitzingen, 02.11.2026

Federführung:	Sachgebiet 11	Vorlage-Nr.:	SG 11/858/2026
Bearbeiter:	Johannes Wolf		
Tel.Nr.:	09321 9281101		

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss	öffentlich / Beschluss	02.11.2026

ÖPNV Landkreis Kitzingen:Mainschleifen-Shuttle

I. Vortrag:

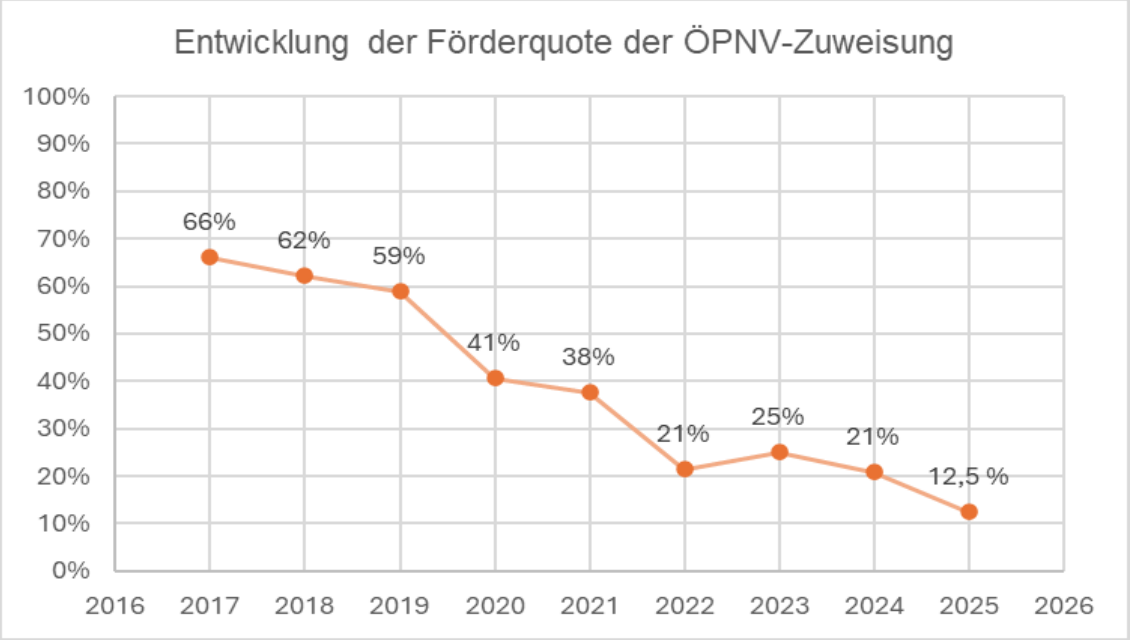
Entwicklung der Freizeitverkehre im Landkreis Kitzingen

- Die Freizeitverkehre im Landkreis Kitzingen werden nicht durch den Landkreis selbst betrieben. Der Landkreis übernimmt lediglich die Ausschreibung der Verkehrsleistungen und beteiligt sich finanziell. Der Mainschleifen-Shuttle verbindet Volkach, Wipfeld, Münsterschwarzach und Gaibach.
- Aufgrund des Ausbaus von Linienbündeln und der Verdichtung des Taktes werden die eigenständigen Freizeitverkehre zunehmend durch reguläre Linienangebote ersetzt. So gibt es neben dem Mainschleifen-Shuttle aktuell nur noch den Bocksbeutel-Express (Uffenheim - Weigenheim - Bullenheim - Iphofen).

Mainschleifen-Shuttle: Betrieb, Genehmigung und Förderung

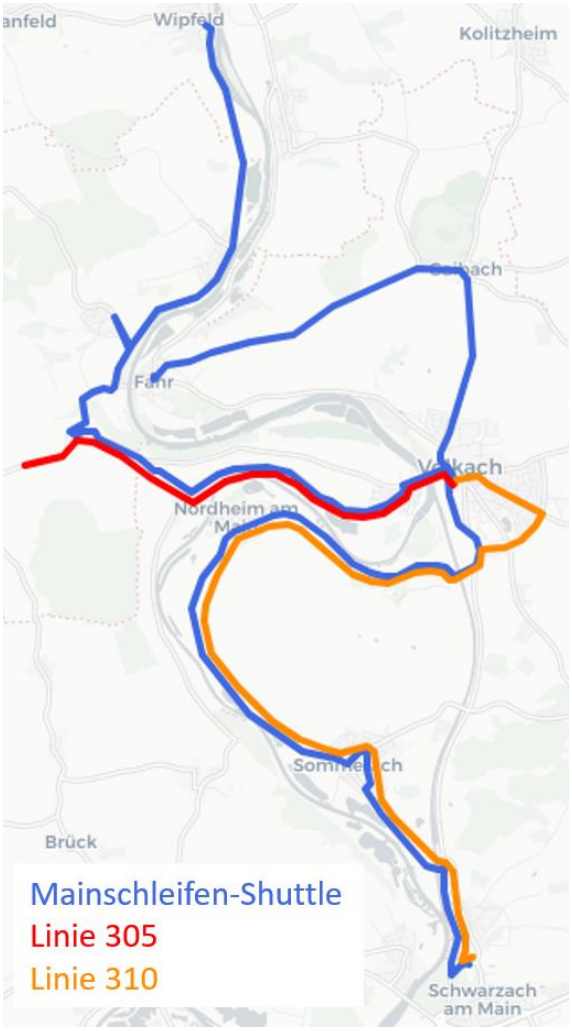
- Die Freizeitlinie 105 „Mainschleifen-Shuttle“ verkehrt seit 2012 saisonal an Wochenenden und verbindet die Gemeinden entlang der Mainschleife. Für den Betrieb ist die Tourismusinformation Volkacher Mainschleife verantwortlich. Die Genehmigungsurkunde ist Ende Oktober 2026 ausgelaufen.

- Zu Beginn wurde der Mainschleifen-Shuttle vom Landkreis entsprechend der jeweils geltenden Förderquote der ÖPNV-Zuweisung finanziell unterstützt. Im Jahr 2015 betrug diese Förderung 50 Prozent. Trotz einer zwischenzeitlich deutlich gesunkenen Förderquote wurde die finanzielle Unterstützung bisher nicht angepasst. Nach dem Prüfbericht für das Jahr 2025 liegt die aktuelle Förderquote der ÖPNV-Zuweisung inzwischen bei 12,5 Prozent.
- Das AST der Stadt Kitzingen wird anhand der Höhe der aktuell geltenden Förderquote der ÖPNV-Zuweisung vom Landratsamt Kitzingen bezuschusst.



Wochenendverkehr und Zusatzangebot bei Weinfesten

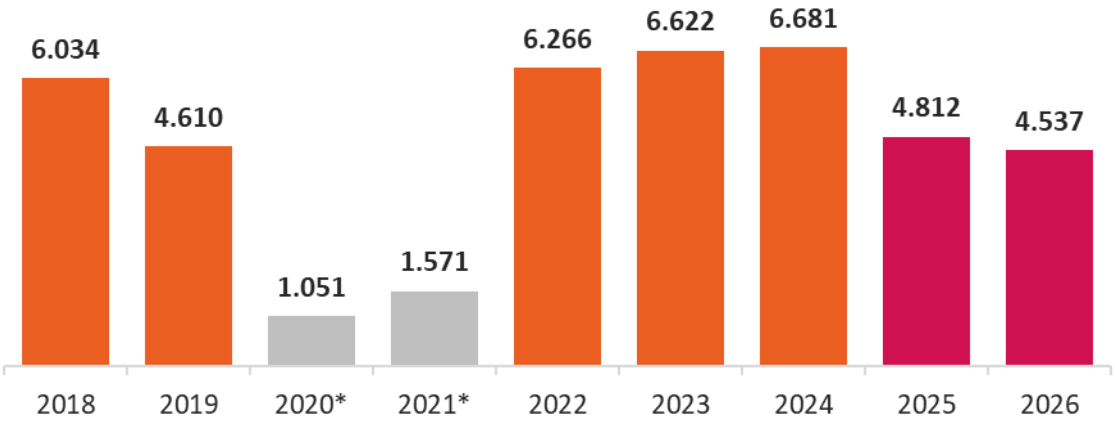
- Die ÖPNV-Linien 305 und 310 verkehren am Wochenende bis etwa 23 Uhr; ergänzend steht ein Anruf-Sammeltaxi (AST) zur Verfügung, das bis 21 Uhr bestellt werden kann. Die Linie 310 fährt an Wochenenden tagsüber regelmäßig im Zweistundentakt von 7:05 bis 19:05 Uhr. Anschließend verkehren noch zwei AST-Fahrten um 21:05 und 23:05 Uhr. Die Linie 305 fährt samstags viermal zwischen 8:40 und 16:40 Uhr, an Sonn- und Feiertagen zusätzlich um 20:40 Uhr.



- An den Weinfesten stoßen die bestehenden Linien häufig an ihre Kapazitätsgrenzen. Für das Weinfest in Volkach hat das Verkehrsunternehmen OVF deshalb 2026 ein eigenwirtschaftliches Pilotprojekt mit einem zusätzlichen Fahrangebot umgesetzt. Es ist aktuell vorgesehen, dieses Modell auch im kommenden Jahr anzubieten.

Kosten- und Fahrgastentwicklung (2018 – 2025)

Fahrgäste pro Saison



* Corona-Jahre

- Die Fahrgastzahlen gingen von 2024 auf 2025 um 1.869 Personen beziehungsweise 28 Prozent zurück. Als mögliche Gründe werden die Einführung des callheinz-Angebots im Mai 2023, die Erweiterung der Buslinien – insbesondere der Linie 310 zum 1. Januar 2025 – sowie das bestehende Angebot der Linie 305 zwischen Volkach und Würzburg genannt.
- Von 2025 auf 2026 war ein weiterer Rückgang um 275 Fahrgäste beziehungsweise 5,7 Prozent zu verzeichnen.
- Die Kosten für den Landkreis Kitzingen sind seit 2018 kaum verändert und belaufen sich auf jährlich zwischen 23.000 und 28.000 Euro.
- Im Jahr 2026 nutzten 68 Prozent der Fahrgäste den Mainschleifen-Shuttle an fünf Veranstaltungswochenenden innerhalb der 21-wöchigen Betriebssaison. Während dieser Wochenenden wurden durchschnittlich 616 Fahrgäste befördert, an den übrigen Wochenenden waren es durchschnittlich 91. Allein das Volkacher Weinfest machte etwa ein Drittel der Gesamtfahrgastzahl aus.

Zukunftsperspektiven

- Kosten bei Neuausschreibung ungewiss und mit offenem Ergebnis; seit 2023 sind die Dieselkosten um +12,5 % und die Personalkosten +18,5 % gestiegen.
- Fahrplankürzungen bringen grob 1–10 % Sparpotential und sind noch nicht durchgerechnet.

II. Beschlussvorschlag:

Vor dem Hintergrund der Ausweitung des ÖPNV-Angebotes (Taktverdichtung der Linien 305 und 310 sowie callheinz) wird der Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss gebeten, eine Entscheidung herbeizuführen.

A

Der Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss beschließt, den Mainschleifen-Shuttle künftig nicht mehr finanziell zu unterstützen.

B

Der Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss beschließt, den Mainschleifen-Shuttle in Höhe der jeweils geltenden Förderquote der ÖPNV-Zuweisung (derzeit 12,5 %) finanziell zu unterstützen.

Sollten sich die Touristinformation Volkacher Mainschleife dafür entscheiden, das Angebot aufrechtzuhalten, so wird das Landratsamt Kitzingen als Aufgabenträger die Verkehrsleistung entsprechend nach den Vorgaben der Touristinformation Volkacher Mainschleife ausschreiben.

Tamara Bischof
Landrätin